



... Inklusion nahtlos mitgestalten!

Hamburg, 12.02.2019: **einzigNaht ist Gewinner des Businessplan-Wettbewerbs
Gründergeist 2019**

einzigNaht gewinnt ersten Platz beim Businessplan-Wettbewerb „Gründergeist“ 2019 der Wirtschaftsjunioren bei der Handelskammer Hamburg. Die Idee: Maßgefertigte Kleidung für Kinder mit Behinderung, um 250.000 Eltern behinderter Kinder das Leben endlich zu erleichtern. Beim Gründergeist Wettbewerb sichten erfahrene Praktiker die eingereichten Geschäftsideen und prämiieren am Ende die innovativsten und aussichtsreichsten Ideen der Metropolregion Hamburg. Nach Firmen wie Nect, Bentekk oder Channel Pilot Solutions in den letzten Jahren konnte die Marke einzigNaht die Jury in diesem Jahr überzeugen!

Kinder mit Behinderung haben individuelle Bedürfnisse an ihre Kleidung: Sie muss angepasst werden. Hat ein Kind bspw. eine Magensonde müssen Öffnungssysteme in die Kleidung für den Schlauch im Bauch eingearbeitet werden. Oftmals spucken und erbrechen behinderte Kinder vielfach – gewöhnliche Kleidung muss dann ständig gewaschen werden. Eltern sind in solchen Situation meist überfordert, sie kümmern sich fast 24/7 um ihr behindertes Kind. Kleidung, die sich quasi von alleine reinigt ist bisher mehr Traum als Wirklichkeit.

Als Eltern eines Kindes mit Behinderung kennen die Gründer von einzigNaht die Situation überforderter und gestresster Eltern. Da Sandra und Dr. Christian Brunner selbst keine passende Kleidung für ihre Laura im gesamten Markt fanden, nahmen sie das Problem selbst in die Hand. Sandra begann selbst Kleidung aus Bio-Wolle-Seide zu nähen – individuell angepasst, mit Abperl-Effekt gegen das ständige Spucken und selbstreinigend.

Schon bald wurden andere Eltern auf Lauras Garderobe aufmerksam, denn sie hatten die gleichen Bedürfnisse an die Kleidung ihrer Kinder. Aus Mundprobaganda wurde schließlich die Marke einzigNaht – individuelle Kleidung für Kinder mit Behinderung. Neben der individuellen Passform, Abperl-Effekt und Selbst-Reinigung bietet einzigNaht durch die



... Inklusion nahtlos mitgestalten!

besonderen Stoffe eine „zweiten Haut“ für die Kinder, denn Temperaturschwankungen werden ausgeglichen und Schwitzen nahezu verhindert.

Doch wer kennt die Bedürfnisse von einzigNahts Zielgruppe besser als behinderte Menschen selbst? Deshalb ist die Vision von einzigNaht im Rahmen von Inklusion Menschen mit Behinderung in alle Arbeitsabläufe einzubeziehen und zukünftig als Mitarbeiter von einzustellen. Eine Abgrenzung von Menschen mit Behinderung aus dem ‚normalen‘ Arbeitsalltag soll bewusst nicht erfolgen. Denn die Gründer Sandra und Christian sehen in der Inklusion nur Vorteile: Man ist nah am Kunden selbst, schafft hohe Identifikation der Mitarbeiter mit der eigenen Marke und schafft automatisch Raum für neue Weiterentwicklungen der Kleidung. Inklusion ist hier ein strategischer Wettbewerbsvorteil!

Die Gründer:

Sandra Brunner hat sich als gelernte Kauffrau im Groß- und Außenhandel im Textilbereich schon früh mit Stoffen, Designs und Funktionalität beschäftigt und über 10 Jahre Vertriebs Erfahrung. Für ihre behinderte Tochter entwirft und näht sie Kleidung und brachte sich das professionelle Nähen selbst bei. Mit einzigNaht verwirklicht sie ihre Leidenschaft, das Gestalten individueller Kleidung für besondere Menschen mit besonderen Menschen.

Dr. Christian Brunner hat sich nach seinem Zivildienst in einer Behindertenwerkstatt als Markenexperte einen Namen gemacht. Er hat 15 Jahre Erfahrung im Marketing, Forschung und Branding. Für einen B2B-Verpackungshersteller baute er u.a. das weltweite Produktmarketing mit auf, um neue Innovationen am Markt zu etablieren. Jetzt freut er sich, sinnerfülltes Marketing für einzigNaht zu gestalten.

Die Entstehung der Idee für einzigNaht:

Als Eltern von Laura, die mit dem seltenen William-Beuren-Syndrom auf die Welt kam, haben Sandra und Christian die Herausforderungen für besondere Menschen kennen und überwinden gelernt – über zwei Jahre lang wussten sie nicht, was ihrem Kind fehlt und



... Inklusion nahtlos mitgestalten!

stellten ihr privates und berufliches Leben komplett auf den Kopf und erfanden sich und ihre Familie komplett neu. Aus der Not heraus entstand einzigNaht. Doch rund 250.000 Kinder haben alleine in Deutschland eine Behinderung, dessen Eltern in ähnlichen herausfordernden Situationen sind: Diesen Eltern möchten Sandra und Christian ihr Leben erleichtern.

Um die Bedürfnisse ihrer Zielgruppe bestmöglich zu verstehen, wurden viele Prototypen bereits vor Gründung getestet. Dabei kam dem Beirat von einzigNaht eine besondere Rolle zu. Charlott Fackler, die Mutter eines besonderen Kindes, brachte sich von Beginn an ein und testete alle Kleidung kritisch. Wiebke Birkner ist Sozialpädagogin und Sozialarbeiterin. Sie betreut Menschen mit besonderen Bedürfnissen in ihrem Job – Inklusion ist dabei für sie kein Fremdwort, sondern Alltag. Um die Entwicklung jeden Kindes zu berücksichtigen, engagiert sich Lea Gundlach: Sie ist Physio-Therapeutin, spezialisiert auf die proaktive Förderung und Entwicklung von Kindern. Der Beirat gab wichtige Impulse, um allen Anforderungen an die Bedürfnisse besonderer Kinder auch gerecht zu werden.

„In jedem Menschen steckt ein Einstein – doch es gilt, die Einzigartigkeit jedes Menschen zum Leben zu erwecken“, so die Vision von einzigNaht. Ziel ist es, besonderen Menschen ein alltägliches Leben zu ermöglichen und aktiv in den Alltag mit einzubeziehen, denn Inklusion soll kein Fremdwort, sondern Normalität für uns alle sein!

Kontakt für Presseanfragen:

Sandra Brunner

sandra.brunner@einzigNaht.de

Facebook: einzigNaht

www.einzignaht.de